

Herren Bezirksklasse D Gruppe 12 Main-Spessart (4er) II (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

SG Sackebach/Rechtenbach II : SpVgg Stetten II
Montag, 05.02.2024, 20:00 Uhr

SG Sackebach/Rechtenbach II stockt Punktekonto in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 12 Main-Spessart (4er) II (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) auf

Im Spiel der Herren Bezirksklasse D Gruppe 12 Main-Spessart (4er) II (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) traf die SG Sackebach/Rechtenbach II am vergangenen Montag im 7. Saisonspiel auf die SpVgg Stetten II. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 8:5 beide Punkte. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte Franz Vormwald.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Einen Sieg fuhren Rivas / Vormwald beim 11:5, 9:11, 11:9, 11:7 gegen Amthor / Deißberger ein. Ernüchtert über ihre 2:3-Niederlage gegen Zink / Deißberger waren anschließend wiederum Durchholz / Nagel, obwohl sie alles gegeben hatten. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Frank Rivas das Spiel, welches im Vorhinein auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Niklas Amthor abgab und eine Niederlage kassierte. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Franz Vormwald verlor sein Match gegen Alexander Zink unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Das musste man neidlos anerkennen. Simon Durchholz kam mit der Spielweise von Lukas Deißberger am Tisch dagegen gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Armin Emrich versäumte es mit einem 9:11, 11:5, 11:13, 5:11 gegen Moritz Deißberger, einen Punkt für sein Team zu erringen. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspieler der SG Sackebach/Rechtenbach II und der SpVgg Stetten II in die Box. Frank Rivas gelang es, Alexander Zink im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem nicht zu erwartenden 3:0-Erfolg. In toller Verfassung präsentierte sich Franz Vormwald im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Niklas Amthor. Simon Durchholz konnte im Spiel gegen Moritz Deißberger hingegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:5. Armin Emrich hatte gegen Lukas Deißberger bei seinem 3:0 keine Schwierigkeiten. Beim 3:0-Erfolg gelang es Simon Durchholz den Gastspieler Alexander Zink in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 11:4 (Durchholz) und 1:2 (Zink). Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte Frank Rivas bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Moritz Deißberger und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich knapper eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Lukas Deißberger war der Gastgeber Franz Vormwald, konnte er am Ende seiner deutlichen Favoritenrolle vor dem Einzel im Entscheidungssatz doch noch gerecht werden. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Sieg geht die SG Sackebach/Rechtenbach II am 19.02.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den SV Hausen-Rohrbach III, während die SpVgg Stetten II am 01.03.2024 gegen den TSV 1903 Gambach II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:**SG Sackenbach/Rechtenbach II**

Doppel: Rivas / Vormwald 1:0, Durchholz / Nagel 0:1

Einzel: F. Rivas 2:1, F. Vormwald 1:2, S. Durchholz 3:0, A. Emrich 1:1

SpVgg Stetten II

Doppel: Amthor / Deißberger 0:1, Zink / Deißberger 1:0

Einzel: A. Zink 1:2, N. Amthor 2:0, M. Deißberger 1:2, L. Deißberger 0:3